

Große Europa Rundfahrt END POLIO NOW

Die Tour ist gestartet – Next Stop: Bremen



Alle sagten: "Das geht nicht!" Dann kam einer, der wusste das nicht und hat es einfach gemacht.

Unter dieses Motto könnte man die große Aufgabe stellen, die sich unser jordanischer Freund Bashar Asfour gestellt hat: bis zum **Welt-Polio-Tag am 22. Oktober** will er 16 Europäische Länder und rund 40 Städte bereisen, um mit dem Rotary Clubs vor Ort das Thema Kinderlähmung öffentlich zu machen und Spenden für weiter Impfungen zu sammeln. Schließlich ist Rotary ja nur noch einen Zentimeter von seinem Ziel, der endgültigen Ausrottung des Polio-Virus, entfernt!

Bashar, ein äusserst charmanter und liebenswerter älterer Herr voller Energie, ist selber mit zehn Monaten an Polio erkrankt. Ein langer und schmerzhafter Behandlungsweg hat ihm das Leben und seine Beweglichkeit gerettet, aber eine Gehbehinderung ist geblieben. Er weiß also, wovon er redet, wenn er über **END POLIO NOW** spricht. Bashar ist seit 1996 Rotarier und identifiziert sich sehr mit der Idee von Rotary. Das weltweite Netzwerk dieser Organisation schafft ihm die Möglichkeit seiner großen Rundfahrt, die am 30. August in Berlin begann und ihn über Hamburg am 2. September zu uns nach Bremen führte.

Freudig erwarteten wir ihn, um mit ihm einen Info-Stand auf dem Marktplatz einzurichten. Leider stellte sich heraus, dass die uns erteilte Genehmigung in letzter Minute widerrufen worden war. Dank



rotarischer Hilfe konnten wir aber einen Ausweichplatz in nächster Nähe finden und uns dort für unsere Aktion einrichten. Wir danken dem Atlantic Hotel für seine spontane Gastfreundschaft und die freundliche Versorgung mit Getränken. Neben einer Reihe von Rotarierinnen und Rotariern aus Oldenburger und Bremer Clubs stießen auch einige ausgesprochen hilfsbereite Rotaracter*innen dazu, um uns zu unterstützen. Distrikt Governor Frank Garrelts zeigte sich begeistert von der Einsatzfreude aller Beteiligten.



Nach vielen aufklärenden Gesprächen und reichlicher Verteilung unserer Materialien – es zeigte sich, dass die Kinderlähmung fast völlig aus dem Bewusstsein der deutschen Öffentlichkeit verschwunden ist – kamen wir am Abend mit unserem Gast in einer urbremischen Gaststätte, dem Kaiser Friedrich im Schnoor, zusammen, um einen erfolgreichen **END POLIO NOW** Tag zu beschließen. Neben aller Heiterkeit rund um Wimpel- und T-Shirt-Tausch und der ausführlichen Würdigung bremischer Speisen und Getränke wurde es dann aber doch noch einmal ernst, als Bashar uns seinen Lebens- und Leidensweg schilderte und uns die Perspektive von **END POLIO NOW**, gerade auch im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit der Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung aufzeichnete.

Zu später Stunde verabschiedeten wir unseren neu gewonnenen Freund. Wir danken ihm für seinen unglaublichen Einsatz und wünschen ihm für seine lange Tour Kraft, Gesundheit, Erfolg und überall engagierte Freundinnen und Freunde, die sein Werk



unterstützen. Wir werden im mit großem Interesse auf www.rotary.de/a22464 folgen.



Wir danken DG Frank Garrelts für seinen unendlichen Einsatz und immer gute Laune, ein großes Dankeschön an die super engagierten Rotaracter*innen, besten Dank an alle Oldenburger und Bremer Clubs, die zur Stelle waren. Und last not least – eine große Verbeugung vor unserem Polio-Beauftragten Hans-Iko Huppertz als dem Master Of Ceremonies.

Unsere Spendensammlung werden wir in den nächsten Tagen auf das Tour-Sonderkonto überweisen. Wer sich daran beteiligen möchte:

Rotary Deutschland Gemeindienst e.V.

Deutsche Bank

IBAN: DE80 3007 0010 0394 1200 00

BIC: DEUTDEDD

Verwendungszweck: Polio, Distrikt 1850